

Pressemitteilung am 06.03.2021 zur

Landesrunde Bayern 2021 der 60. Mathematik-Olympiade

Am Samstag, dem 06.03.2021, ging mit der Preisverleihung die Landesrunde Bayern der 60. Mathematik-Olympiade zu Ende. Die 203 Schülerinnen und Schüler aus 117 weiterführenden Schulen in ganz Bayern konnten wegen der Corona-Pandemie leider nicht wie gewohnt nach Würzburg kommen. Vielmehr kam die Landesrunde dieses Jahr zu ihnen.

Am 25. und 26. Februar schrieben sie, nach Jahrgangsstufen getrennt, jeweils eine vierstündige Klausur. Die jungen Mathematikerinnen und Mathematiker würden normalerweise vor Ort in großen Hörsälen über anspruchsvolle Beweisaufgaben aus den mathematischen Bereichen Geometrie, Algebra, Zahlentheorie und Kombinatorik grübeln.

Dieses Jahr jedoch rauchten die Köpfe in ihren Schulen oder wenn nötig daheim. Dabei ist ganz besonders den Lehrkräften zu danken, die ihren Schülerinnen und Schülern ermöglichten, die Klausuren trotz aller widrigen Umstände durchzuführen.

Auch die Rotstifte des Korrekturteams waren digital. Vernetzt per Videokonferenz prüften über 70 Freiwillige am 27. Februar von 8 Uhr früh bis spät in die Nacht alle Abgaben genaustens. In ein paar Fällen ging die Arbeit sogar noch am Sonntag weiter.

Nachdem am Dienstag die Schülerinnen und Schüler noch Einsicht in ihre Klausuren nehmen konnten, legte die Jury am Mittwoch jahrgangsstufenweise die Preisträgerinnen und Preisträger fest. Bevor diese am 6. März verkündet wurden, hatten die Teilnehmenden noch die Möglichkeit, in einer digitalen Schnitzeljagd auch den gemeinschaftlichen Aspekt der Landesrunde zu erleben.

Der Austausch mit Gleichgesinnten ist für die jungen Mathematik-Begeisterten normalerweise einer der wichtigsten Punkte der Landesrunde, die die dritte Runde der Mathematik-Olympiade ist, bei der Teilnehmende aus vielen verschiedenen Schulen aus ganz Bayern zusammenkommen.

Nachdem nun alle eine Woche länger als gewohnt gespannt gewartet hatten, konnten sich die Preisträgerinnen und Preisträger nun endlich über ihre Medaillen freuen. Insgesamt wurden 54 dritte, 33 zweite und 16 erste Preise, jeweils prämiert mit einer Medaille, einer Urkunde und einem Büchergutschein, vergeben.

Darüberhinaus besteht für die besten 48 nun noch die Möglichkeit, sich für die Bundesrunde der Mathematik-Olympiade zu qualifizieren. Darauf werden sie durch ein intensives Online-Training, unterstützt von ehemaligen Olympioniken, vorbereitet. Aus ihnen wird das 15-köpfige bayerische Team ausgewählt werden, das sich im Juni in zwei Klausuren mit den besten Nachwuchsmathematikerinnen und -mathematikern aus ganz Deutschland messen wird.

Die Landesrunde wurde vom Mathematik-Olympiade in Bayern e.V. in enger Zusammenarbeit mit dem Institut für Mathematik der Julius-Maximilians-Universität Würzburg organisiert.

Informationen online: Eine vollständige Liste aller Preisträgerinnen und Preisträger finden Sie auf der Homepage des MOBy e.V. https://www.mo-by.de.

Die 16 Erstpreisträger:innen

Name	Jgst.	Schule
Deng, Wangzi	7	Otto-von-Taube-Gymnasium in Gauting
Koblbauer, Alexander	7	Tassilo-Gymnasium in Simbach am Inn
Kogan, Jascha	7	Theresien-Gymnasium in München
Sindel, Luca	7	Gymnasium Schrobenhausen
Zechner, Jakob	7	Städtisches Louise-Schroeder-Gymnasium in München
Ding, Tina	8	Allgäu-Gymnasium in Kempten
Zerbs, Antonia	8	Maria-Theresia-Gymnasium in München
Zechner, Felix	9	Städtisches Louise-Schroeder-Gymnasium in München
Taschner, Lorenz	9	Gymnasium Pegnitz
Schlüter, Henrik	10	Wittelsbacher-Gymnasium in München
Edenhofer, Lena	11	Descartes-Gymnasium in Neuburg
Noaghiu, Christian	11	Oskar-von-Miller-Gymnasium in München
Meyer, Samuel	11	Katharinen-Gymnasium in Ingolstadt
Lörke, Timo	11	Albert-Schweitzer-Gymnasium in Erlangen
Márki-Zay, János	11	Clavius-Gymnasium in Bamberg
Ploner, Jessica	12	Gymnasium bei St.Anna in Augsburg

Kontakt. Für Rückfragen zum Wettbewerb steht zur Verfügung: *Kathrin Helmsauer*, stellv. Vorstandsvorsitzende MOBy e.V., E-Mail: presse@mo-by.de.